



- [Startseite](#)
- [online-Buch](#)
- [Blog-Beiträge](#)

geglückte Liebe?

Viele Liebesfilme enden mit dem Bild im ‚Hafen der Ehe‘. Man kann es auch andersherum sehen.

Ein großes gemeinsames **ABENTEUER** beginnt und man ‚sticht in See‘ mit unbekannter Zukunft. In Wirklichkeit wird sich beides – auslaufen und anlegen – kunterbunt in unseren Beziehungen abwechseln.

Versuchen wir *herzhaft* über aufkommende Fragen nachzudenken und hilfreiche Ant-Worten zu finden:

Ist nicht jede Beziehung unter Menschen etwas Prozesshaftes, an dem laufend gearbeitet werden muss?

Können individuelle Bedürfnisse von Nähe und Freiheit in der Ehe auf Dauer ohne Kompromisse gelöst werden?

Ist man dem Geheimnis des Glücks auf die Spur gekommen, wenn es gelingt, seine eigene Freude in der Freude des anderen zu finden?

In Vorbereitung auf einen gemeinsamen Lebens-Weg versucht man eine **VISION** für eine geglückte Liebes-Beziehung zu entwickeln und handfestes Werkzeug in die Hand zu bekommen. Es gilt im Besonderen auch für mögliche Stürme gerüstet zu sein. Eine der wichtigsten Fähigkeiten, die man sich aneignet – um aufsteigende Konflikte bestmöglich zu lösen – wird eine *gleichberechtigte* Kommunikation auf Gefühlsebene sein. – Ebenso mögen Zeiten, die man sich für

zu zweit reserviert, ausgewogen mit *individuellen* Bedürfnissen sein.

Die Ehe ist im Innersten ein **KUNSTWERK** der Liebe, ein Werk des Könnens, an dem beide bauen, ändern, korrigieren und neugestalten. – Ein ganzes Leben hindurch. Drei Worte können dazu relevant sein, weil diese drei Zauberworte die menschlichen Beziehungen in besonderer Weise prägen: *bitte, danke, verzeih*. Dies bewusst gelebt, wird das Gelingen einer Ehe nicht bloß zur Glückssache, sondern ist das Ergebnis eines liebe-vollen Engagements beider Partner. Es soll ausdrücken, dass sorgsame Liebe – nicht ausschließlich, aber ausschlaggebend – das Entscheidungs-Kriterium ist. Sie möge die Legitimation der Ehe sein.

Neben all unseren menschlichen Bemühen steht als **STÄRKUNGS-MITTEL** das Sakrament der Ehe zur Seite. Es ist – wie die Ehe selbst – als unauflöslicher Bund mit seinem Schöpfer-GOTT zu verstehen, weil sein Versprechen auch ewig besteht. Er ist das nie versiegende Beziehungs-Kraftwerk, aus dem der Ehe-Alltag allzeit mit neuer Liebes-Energie versorgt wird. Er will mit uns sein: *„in Freud und Leid, in guten wie in bösen Tagen“*.

– weitere Denk-Anstöße findest du auch im [online-Buch](#)

Kommen wir darüber auch mit unserem HERR-GOTT ins Gespräch:

Guter GOTT, ich nehme deine Stimme wahr:

□ Mein liebes Kind! Ich habe euch als mein Ab-Bild füreinander geschaffen und schenke euch die Gnade, dass ihr euch nie alleingelassen fühlt. Meine Liebe verbindet euch mit mir und untereinander. Sollt ihr euch trotz guten Willens verletzen, vergebt und versöhnt euch. Freut euch an euren Kindern und seid gute Vorbilder. Ich bin die Mitte eurer Beziehung und segne euch. Fürchtet euch nicht, habt Mut und bleibt in meiner Liebe!

DU, unser HERR, wir möchten dir sagen:

Segne bitte unsere Ehe und sei bei uns alle Zeit. In guten wie in schlechten Tagen.

Nähre unser gegenseitiges Vertrauen aus der Treue zu dir und lass uns jeden Abend von neuem vergeben, wenn wir einander verletzt haben.

Schenke uns Toleranz und Freiheit, Fehler machen zu dürfen, ohne Angst voneinander haben zu müssen.

Lass uns unsere Schwächen erkennen, ohne sie je auszuspielen.

Wir wollen Vorbild sein für unsere Kinder und sie in deinem Geist erziehen.

Bewahre uns vor Kleinlichkeit und endlosen Versuchen, einander stets anders haben zu wollen.

DU liebst uns so, wie wir sind. Darum wollen wir uns auch so annehmen, wie du uns gemacht und gemeint hast.

So lass uns dir allezeit danken, dass wir miteinander glücklich sind.

Wir bitten dich, lass uns in unserer Liebe nicht allein und bewahre DU uns in deinem Herzen.

DU bist unser Friede, unsere Hoffnung und unsere Freude. Dir sei Lob und Dank. Halleluja!

Hören wir auf die Botschaft unseres Schöpfers und ,nehmen wir ihm bei seinem Wort', das er uns für liebe-volle Beziehungen und rechte Ant-Worten anbietet:

Klick dazu z.B. auf folgende Bibelstellen (es gibt noch viele andere!): [Gen 2,18](#) oder [Mt 19,5](#)

Den Text aus der heutigen ,Tages-Zeitung' samt Kommentar – zum Lesen wie zum Hören – findest du unter: www.evangeliumtagfuertag.org

bleib im Gespräch - lebe in liebe-voller Beziehung!

© 2024 ANTONIUS

[Impressum](#) · [Datenschutz](#)